

Januar 2023

Einladung

32. Glienicker Gespräch vom 10. bis 12. Mai 2023

Thema:

Nachhaltigkeit in Ausbildung und Forschung für den öffentlichen Dienst

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Nachhaltigkeit ist eine der drängendsten gesellschaftlichen Entwicklungsaufgaben. Bei der Umsetzung der mit der Agenda 2030 festgelegten Sustainable Development Goals (SDG) und den Zielen der darauf aufbauenden deutschen Nachhaltigkeitsstrategie kommt gerade dem öffentlichen Sektor eine Schlüsselrolle zu, auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene. Angesichts der breiten Definition der Nachhaltigkeit reicht das Aufgabenspektrum von der Energiewende über eine veränderte Mobilität, eine nachhaltige Stadtentwicklung, eine nachhaltige Personalpolitik und Personalentwicklung bis hin zu sozialen Aspekten, wie die begrenzten natürlichen Ressourcen einerseits nachhaltig genutzt, andererseits aber auch mit den lokalen Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger in Einklang gebracht werden können. Der öffentliche Sektor steht damit vor großen, das zukünftige Verwaltungsleben prägenden Herausforderungen.

Um die Beschäftigten im öffentlichen Dienst für diese Aufgaben mit dem notwendigen Wissen über die Nachhaltigkeitsziele und die Rahmenbedin-

gungen für ihre Umsetzung und den relevanten Schlüsselkompetenzen auszustatten, spielen die Hochschulen für den öffentlichen Dienst eine wichtige Rolle, sowohl bei der grundsätzlichen Ausbildung in Vorbereitung auf den späteren Dienstantritt, wie auch in der Weiterbildung. Neben der Integration der Nachhaltigkeit in die Curricula sehen sich die Hochschulen für den öffentlichen Dienst auch selbst den Herausforderungen ausgesetzt, den Prozess einer nachhaltigen Entwicklung innerhalb der Hochschule anzustoßen und zu einer dauerhaften Aufgabe zu machen.

Betrifft die Nachhaltigkeit damit alle Bereiche der Hochschulen für den öffentlichen Dienst (Betrieb, Lehre, Transfer und Forschung), so sollen diese auf dem 32. Glienicker Gespräch adressiert und den Hochschulen für den öffentlichen Dienst ein Raum für den gemeinsamen Austausch in diesen zukunftssträchtigen Fragestellungen gegeben werden.

In gewohnter Weise sind dafür wieder Vorträge mit anschließenden Diskussionsrunden und themenspezifische Workshops vorgesehen.

Die Veranstaltung wird vom 10. bis zum 12. Mai 2023 (und damit von Mittwoch bis Freitag) in Berlin an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin, Campus Lichtenberg stattfinden. Das Gesamtprogramm entnehmen Sie bitte der Anlage.

Die in den letzten Jahren trotz Inflation stabil gehaltenen niedrigen Teilnahmegebühren mussten für 2023 den Preisentwicklungen angepasst werden, um die Tagung in gewohntem Umfang durchführen zu können; hierfür wird um Verständnis gebeten.

Wir freuen uns auf eine breite Beteiligung aus unterschiedlichsten Organisationen, Praxisfeldern und Lehrgebieten.

Zielgruppe: Lehrende an den Hochschulen für den Öffentlichen Dienst und in verwaltungsbezogenen Studiengängen anderer Hochschulen, Angehörige von Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltungen, Gewerkschaften und Verbänden des Öffentlichen Dienstes sowie aus einschlägigen Verlagen

Termin: 10.05.2023, 17.00 Uhr bis
12.05.2023, 12.00 Uhr

Veranstalter: Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin), Fachbereich Allgemeine Verwaltung, Campus Lichtenberg, Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Teilnahmegebühr: 155,- Euro (bei Anmeldung bis zum 10. April 2023),
185,- Euro (bei späterer Anmeldung)

In der Teilnahmegebühr ist ein Betrag für Bewirtung, Rahmenprogramm und Tagungsband enthalten, der der Umsatzsteuer (19,0 %) unterliegt, die in der Teilnahmegebühr enthalten ist (Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE263545251).

Kontoinhaber: **HWR Berlin**

Bankinstitut: Berliner Volksbank
IBAN: **DE72 10090000 8841015240**

Verwendungszweck: **32. GG (P22301) + Name der Teilnehmerin/des Teilnehmers.**

Bei einer **Stornierung der Anmeldung** außerhalb der gesetzlichen Widerrufsfristen, die uns spätestens am **28. Tag** vor dem Veranstaltungsbeginn erreicht, erstatten wir die volle Teilnahmegebühr. Danach wird von uns eine Bearbeitungsgebühr in Höhe der vollen Teilnahmegebühr erhoben.

Tagungsleitung: Herr Prof. Dr. Erik Kraatz,
Frau Prof. Dr. Uta Stäsche und
Herr Prof. Dr. John Siegel.

Für die Anmeldung bitten wir Sie, das beiliegende Formular zu verwenden und dieses per Post oder per E-Mail zuzusenden.

Geben Sie die Einladung bitte auch in Ihrem Bereich weiter, da wir nicht alle Interessierten unmittelbar über unseren Verteiler erreichen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie auf der Tagung in Berlin begrüßen zu können.



Prof. Dr. Erik Kraatz



Prof. Dr. Uta Stäsche



Prof. Dr. John Siegel

Anlagen

Tagungsprogramm

Anmeldeformular zum 32. Glienicker Gespräch 2023

Liste mit Hotels in Tagungsnähe

Lageplan